

Schulelternbeirat KAS, Mainzer Str. 8, 64646 Heppenheim

An alle Eltern der Schüler der KAS

20.12.2016

### **Auswertung des Fragebogens zum Thema Pakt für den Nachmittag**

Liebe Eltern der Schüler und Schülerinnen der KAS,

die Planung für den Pakt für den Nachmittag (PfN) ist in vollem Gange. Die Ausschreibung hierfür wurde Ende Oktober beendet und als Träger wurde Kubus e.V. ausgewählt. Für die anschließende Konzeptionsphase wurde eine Arbeitsgruppe gegründet, die aus Schulleitung, Lehrern, Betreuungsverein, Elternvertretern und Kubus e.V. bestand. Die Zusammenarbeit war sehr zielgerichtet und konstruktiv.

Um die Wünsche der Eltern besser zu verstehen, wurde von den Elternbeiräten ein Fragebogen erstellt und in den Klassen 1-3 verteilt. Insgesamt bekamen wir Rückmeldungen zu 115 Kindern, mit diesem Ergebnis sind wir sehr zufrieden.

Für Ihre Mitarbeit möchte ich mich im Namen aller Elternbeiräte nochmals herzlich bedanken! Ihre Antworten wurden intensiv analysiert und waren eine wichtige Grundlage für die Gespräche innerhalb der Arbeitsgruppe und für die Konzeption sehr wertvoll.

Ich möchte die Ergebnisse an dieser Stelle kurz zusammenfassen.

Das Interesse an einer Nachmittagsbetreuung ist mit 70% sehr hoch. Von den Antworten zu 115 Kindern haben insgesamt 80 Interesse an einer Betreuung, davon 61 im Modul 1 (bis 15 Uhr), und 19 im Modul 2 (bis 17 Uhr). 35 haben kein Interesse.

Das Interesse an einer kostenpflichtigen Frühbetreuung (7:00-7:30 Uhr) ist hingegen recht niedrig. Die Frage wurde nur von 7 Eltern mit JA beantwortet. Ob die Frühbetreuung zustande kommen wird, kann daher zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht endgültig entschieden werden.


Die Frage nach den Wunsch-Abholzeiten (bzw. nach-Hause-geh Zeiten) zeigte, dass Eltern sich hier eine hohe Flexibilität wünschen. Für 42 Kinder ist eine Betreuung bis 14 Uhr gewünscht, für 36 bis 15 Uhr, für 12 bis 16 Uhr und für 16 bis 17 Uhr. Andere Zeiten, die genannt wurden waren 13 Uhr (2x), 13:30 Uhr (5x), 14:30 Uhr (1x) und 15:30 Uhr (1x).

Die Frage, ob es Eltern wichtig ist, die Kinder an verschiedenen Tagen zu verschiedenen Zeiten abzuholen, wurde ebenfalls mit großer Mehrheit (72%) bejaht. 35 Eltern wünschen sich Flexibilität mit angemessener vorheriger Mitteilung und weitere 24 im Rahmen eines Wochenplans.

Ähnlich sieht es bei der Frage aus, ob Kinder nicht an allen Wochentagen betreut werden „müssen“. Dies ist 50 Eltern (62%) wichtig, davon 30 Eltern mit vorheriger Mitteilung und weitere 20 im Rahmen eines Wochenplans.

Die erkennbar gewünschte Flexibilität haben die Elternvertreter in die Gespräche der Arbeitsgruppe eingebracht. In welchem Umfang eine Umsetzung möglich ist kann zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht definitiv gesagt werden. Dies hängt von der Prüfung und Genehmigung verschiedener Gremien ab.

Zuletzt wurde noch das Interesse an einer Ferienbetreuung abgefragt, die ebenfalls Teil des PfN ist. 47 Eltern (58%), die Interesse an der Nachmittagsbetreuung haben, haben auch



Interesse an einer Ferienbetreuung ihres Kindes. Das Interesse an Oster-, Sommer-, Herbst- und Weihnachtsferienbetreuung ist dabei relativ ausgeglichen. Von den Eltern, die kein Interesse an der Nachmittagsbetreuung haben, ist erwartungsgemäß auch das Interesse an einer Ferienbetreuung gering. Hier haben lediglich 20% (6 Nennungen) die Frage mit JA beantwortet.

Der letzte Punkt (Sonstiges/Anmerkungen/Wünsche) wurde rege genutzt. Hier gab es knapp 40 Anmerkungen und Fragen. Viele der Fragen können bereits beantwortet werden.

Daher wird es voraussichtlich Ende Januar 2017 einen Informationsabend der Schulleitung für interessierte Eltern zum Thema PfN geben. An diesem Abend wird ausführlich über die Planung zum PfN an der KAS berichtet und auch hier haben Sie Gelegenheit, Antworten auf Ihre Fragen zu erhalten. Nutzen Sie diese Gelegenheit!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Glück und Erfolg für das kommende Jahr.

Mit freundlichen Grüßen

Martin Zahn

Vorsitzender des Schulelternbeirats